

6. Mai 2009

Anfrage an den Landrat Dr. Schwemer

DIE LINKE.

Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde

Herrn Landrat

Dr. Schwemer

Im Haus

Sehr geehrter Herr Dr. Schwemer,

in der Hauptausschusssitzung vom 23.04.2009 haben wir im Rahmen der Diskussion über den Bericht der Polizeidirektion Neumünster/ RD-Eck unter anderem über Gewalttaten von Jugendlichen diskutiert. Perspektivisch haben wir uns die Frage gestellt, wie wir als Kreis RD-Eck. angemessen reagieren können.

Meinerseits gab es den Vorschlag, dass das Jugendamt erneut erlebnispädagogische Maßnahmen im Ausland mit stark verhaltensauffälligen Jugendlichen beschickt.

Hierauf gab es von der FDP den verbalen Einwand: „Dies ist zu teuer.“

Meine Fragen lauten deshalb: Wie waren die Berechnungsgrundlagen des Jugendamtes für Auslandsmaßnahmen? Welcher Tagessatz wurde zu Grunde gelegt?

Mit freundlichen Grüßen

